

Zeitschriftenschau

DOI 10.1515/olzg-2015-0093

Semitica: Cahiers publiés par l'Institut d'études sémitiques du Collège de France 55 2013

Mit dem vorliegenden Band hat *Semitica* nach dem Jahrgang 54 (2012) jetzt wieder einen regelmäßigen Erscheinungsrhythmus erreicht, s. die Zeitschriftenschau in OLZ 108 (2013). Auch er trägt wieder einen Untertitel („Études archéologiques, épigraphiques et philologiques“).

7–23 I. Finkelstein, O. Lipschits, O. Sergi, Tell er-Rumeith in Northern Jordan: Some Archaeological and Historical Observations (Der Hügel 15 km östlich von Irbid trägt Ruinen aus dem 8. und 7. Jahrhundert. Mehrere archäologische Befunde werden diskutiert. Das biblische Rāmōt Gil'ād ist wahrscheinlich mit dem Tell der Stadt Ramta zu identifizieren und nicht mit Tall ar-Rumayt) – 25–60 J.-M. Durand, Quelques textes sur le statut de la femme à Émar d'après des collations nouvelles (Acht Rechtstexte, in denen Frauen auftreten, u. a. als Erbin, Erblasserin oder Verkäuferin) – 61–74 M. Guichard, Bédouins et sédentaires au pays de l'Ida-Maraş (Edition eines Briefes an König Zimri-Lîm von Mari, der vom Treffen einer beduinischen Gruppe mit dem König von Ida-Maraş berichtet) – 75–81 A. Lemaire, Nouvelle stèle funéraire araméenne de Cilicie orientale (Menekse) (Dreizeilige Grabinschrift aus dem 4. Jh. v. Chr.) – 83–99 A. Lemaire, Remarques sur les inscriptions phéniciennes de Kuntillet 'Ajrud (Die Sprache der Inschriften aus dem 8. Jh. v. Chr. sei eher Phönizisch als Hebräisch) – 101–116 M. Langlois, Un manuscrit araméen inédit du livre d'Hénoch et les versions anciennes de 1 Hénoch 7,4 (Überlegungen zu einer Variante in einem aramäischen Henoch-Fragment aus der Sammlung Schøyen) – 117–137 D. Hamidović, La transtextualité dans le *livre de Michel* (4Q529 ; 6Q23) : Une étude du répertoire des motifs littéraires apocalyptiques sur Hénoch, Daniel et les *Jubliés* (Der Autor spürt der wechselseitigen Abhängigkeit der verschiedenen apokalyptischen Traditionen nach.) – 139–145 T. Elgvin, The Gabriel Inscription, *b. Sukkah* 52a, and Psalm 2 (Eine Passage aus dem Babylonischen Talmud weist eine Parallele mit der erst kürzlich bekannt gewordenen Gabriel-Inschrift auf) – 147–156 Th. Römer, La création des hommes et leur multiplication. Lecture comparée d'Athra-Hasis, de Gilgamesh XI et de Genèse 1 ; 6–9 (Im Gegensatz zu den babylonischen Berichten, bei denen die Götter die Ver-

mehrung der Menschen zu verhindern trachten, erscheint diese im priesterlichen Bericht der Genesis als ein göttliches Gebot. Dies könnte der Reflex einer neuen sozio-ökonomischen Situation während der Perserzeit sein.) – 157–172 H. Ausloos, The 'Law of the King' (Deut 17,14–20) in the Septuagint. Between ideal and reality (Überlegungen, warum in der Übersetzung des 'Königsgesetzes' *mâelæk* usw. nicht, wie zu erwarten mit βασιλεύς, sondern mit ἄρχων usw. übersetzt wird) – 173–178 F. Bron, Notes d'épigraphie minéenne (Bearbeitung einer königlichen Grabinschrift, die auf dem Kunstmarkt aufgetaucht ist und Anmerkungen zu Al-Jawf 04.32 und RES 4053) – 179–186 F. Bron, Varia punica (drei bisher unbekannte Inschriften und eine verbesserte Lesung von KAI 159).